



Wien am, 25.05.2022

Neues Buddy-Programm unterstützt junge Vertriebene aus der Ukraine

Sehr geehrte Frau Direktorin, sehr geehrter Herr Direktor,

zahlreiche Kinder und Jugendliche wurden in den vergangenen Monaten durch den Angriffskrieg Russlands aus der Ukraine vertrieben. Viele von ihnen sind inzwischen in österreichischen Schulen eingeschult und werden von Ihnen betreut. Um junge Vertriebene in Österreich zu unterstützen, startet der Österreichische Integrationsfonds (ÖIF) gemeinsam mit dem Bundeskanzleramt (BKA), dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF) und den Bildungsdirektionen sowie dem Staatssekretariat für Jugend ein österreichweites Buddy-Programm für aus der Ukraine vertriebene Schülerinnen und Schüler.

Buddies unterstützen beim Ankommen in Österreich

Ziel des Programms ist es, junge Vertriebene ab 12 Jahren dabei zu unterstützen, in Österreich anzukommen, Gelegenheiten zum Deutschlernen und zum Kennenlernen Österreichs zu erhalten und mit engagierten jungen Menschen, z.B. Schülerinnen und Schülern aus Ihrer Schule, in Österreich in Kontakt zu kommen. Die österreichischen Jugendlichen können sich als Buddies für Vertriebene melden und mit ihnen Deutsch üben, sie mit zum Sport, Musizieren oder zu Heimabenden in ihre Vereine nehmen oder einfach nur Zeit mit ihnen verbringen. Die Organisation der Buddy-Partnerschaft übernimmt der Österreichische Integrationsfonds (ÖIF). Bereits zum Projektstart sind seitens der österreichischen Vereine und Organisationen die Feuerwehrjugend, die Landjugend, die Österreichische Blasmusikjugend, die Sportunion, die Katholische Jungschar und die Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreichs mit dabei und unterstützen ebenfalls mit Buddies aus ihren Reihen.

Seien Sie mit Ihrer Schule beim Buddy-Programm dabei!

Wir freuen uns, wenn Sie das neue Buddy-Programm an Ihrer Schule unterstützen und die Information zur Bewerbung an Schülerinnen und Schüler aus der Ukraine sowie jene Jugendlichen, die sich als Buddies ehrenamtlich engagieren möchten, weitertragen und auch Ihre Lehrerinnen und Lehrer darüber informieren. Alle Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden sich zweisprachig online auf www.integrationsfonds.at/buddy-programm.

Wir danken Ihnen für Ihr herausragendes Engagement in dieser fordernden Zeit und bitten Sie, das neue Buddy-Programm an Ihrer Schule zu unterstützen! Für Fragen zum Programm steht Ihnen der ÖIF unter buddy-programm@integrationsfonds.at sowie unter +43 1 715 1051 - 158 zur Verfügung!

Susanne Raab
Bundesministerin für
Frauen, Familie,
Integration und Medien

Bundeskanzleramt
Bundesministerin für
Frauen, Familie, Integration und Medien

Martin Polaschek
Bundesminister für
Bildung, Forschung und
Wissenschaft

Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

Claudia Plakolm
Staatssekretärin für
Jugend

Bundeskanzleramt
Staatssekretärin für Jugend

Franz Wolf
Direktor des Österreichischen
Integrationsfonds

ÖIF ÖSTERREICHISCHER
INTEGRATIONS
FONDS